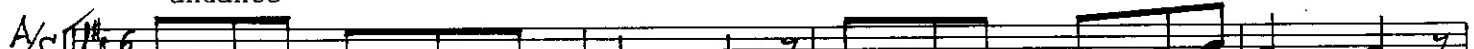


Schlafe, mein Prinzchen, schlaf' ein

(Wiegenlied)

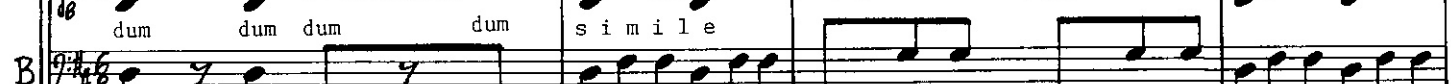
Bernhard Flies (1796)

andante



1. Schla-fe, mein Prinz-chen, schlaf' ein,
2. Al - les im Schlos-se schon liegt,
3. Wer ist be - glück-ter als du?

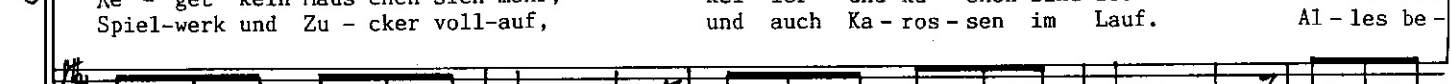
Schäf - chen ruh'n, und Vö - ge - lein,
al - les in Schlum-mer ge - wiegt,
Nichts als Ver - gnü - gen und Ruh!



Gar - ten und Wie-se ver - stummt,
Re - get kein Mäus-chen sich mehr,
Spiel-werk und Zu - cker voll-auf,

Auch nicht ein Bien-chen mehr summt,
Kel - ler und Kü - chen sind leer.
und auch Ka - ros-sen im Lauf.

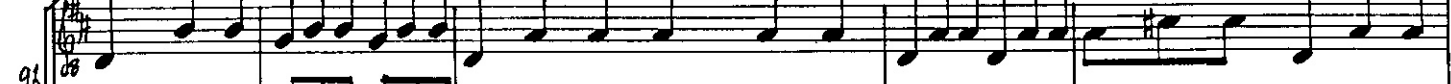
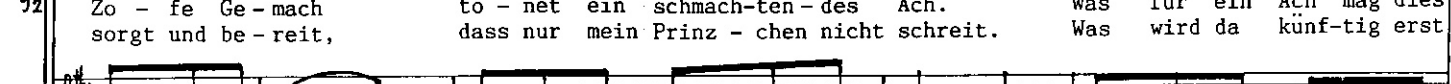
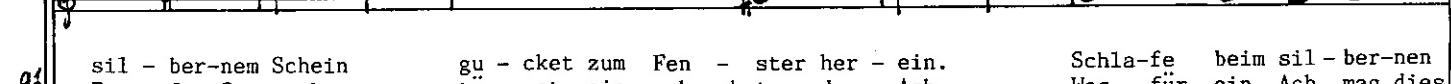
Lu - na mit
Nur in der
Al - les be -



sil - ber-nem Schein
Zo - fe Ge-mach
sorgt und be-reit,

gu - cket zum Fen - ster her - ein.
tö - net ein schmach-ten-des Ach.
dass nur mein Prinz - chen nicht schreit.

Schla-fe beim sil - ber-nen
Was für ein Ach mag dies
Was wird da künf-tig erst



Schein,
sein?
sein?

Schla-fe mein Prinz-chen schlaf' ein,

schlaf' ein,

schlaf' ein.

